

## Lawo auf der Prolight + Sound 2025



Anlässlich der 30. Ausgabe der Prolight + Sound, der internationalen Fachmesse für Veranstaltungstechnik, die vom 8. bis 11. April 2025 in Frankfurt am Main stattfindet, präsentiert Lawo seine neuesten Entwicklungen im Bereich professioneller IP-Audiotechnologie. Der Schwerpunkt liegt auf innovativen Lösungen für Theater, Opernhäuser und Live Events, die sich an den speziellen Herausforderungen dieser anspruchsvollen Produktionsumgebungen orientieren.

Die Anforderungen an moderne Theater- und Live-Produktionen sind in den letzten Jahren immer weiter gestiegen. Immer komplexere Audio-Setups erfordern ein Höchstmaß an Flexibilität und Integration, um den künstlerischen und technischen Ansprüchen gerecht zu werden. Gleichzeitig müssen Produktionsabläufe optimiert und die Klangqualität weiter verbessert werden, um bestmögliche Hörerlebnisse zu bieten. Hinzu kommt der Bedarf nach Lösungen, die sich leicht in bestehende Arbeitsprozesse und Steuerungsabläufe integrieren lassen – eine essenzielle Voraussetzung für Tourneeproduktionen und Gastspiele, bei denen Mobilität und Systemkompatibilität entscheidende Faktoren sind.

Lawo hat in den vergangenen Jahren wichtige Neuerungen für seine mc<sup>2</sup>-Audiomischsysteme umgesetzt, die genau diesen Anforderungen Rechnung tragen. Die neuesten Software-Entwicklungen bieten eine erneut erweiterte Snapshot-Handhabung mit Oversnaps, Snapshot Preview und VCA Maps für eine noch flexiblere und präzisere Steuerung der Mischszenarien. Besonders relevant für Theater und Musical-Produktionen ist heutzutage, dass in vielen Fällen nicht mehr

nur das Mischpult die zentrale Steuerinstanz ist, sondern die Konsole gegebenenfalls durch externe Showcontrol-Software wie beispielsweise QLab automatisiert wird. Solche Programme ermöglichen eine detaillierte Ablaufsteuerung und lassen sich flexibel mit unterschiedlichen Mischpulten und Systemen kombinieren – ein entscheidender Vorteil bei wechselnden Spielstätten und Tourneeproduktionen. Auch in dieser Hinsicht sind Lawos mc<sup>2</sup>-Mischsysteme wegweisend.

Um alle diesbezügliche Anforderungen zu erfüllen, hat Lawo mit den brandaktuellen Software-Releases 10.12.0 und 12.0.0 Standard-Funktionen in seine mc<sup>2</sup> Mischpultfamilie integriert. Diese ermöglichen es, das Mischpult über das Open Sound Control (OSC)-Protokoll in externe Showcontrol-Systeme einzubinden und direkt Snapshots, Cuepoints sowie Transportbefehle von extern zu laden. Gleichzeitig erlaubt die neue QLab-Integration das Triggern von QLab-Workspace-Aktionen wie „Go“, „Panic“ oder „Pause“ direkt am Pult. Damit behalten Toningenieure die gewohnte haptische Kontrolle über die Audioabläufe und können gleichzeitig die Vorteile einer softwarebasierten Showsteuerung nutzen. Die Integration von ADM-OSC, einer relativ neuen Spezifikation, an deren Etablierung Lawo federführend mitwirkt, ermöglicht zudem eine noch nie dagewesene Interaktion und Integration von Systemen unterschiedlicher Hersteller.

Auf der Prolight + Sound 2025 zeigt Lawo, wie sein Audio-Portfolio unterschiedlichste Anforderungen erfüllt – von kleineren Setups bis hin zu umfassenden, verteilten Pultsystemen. Aktuelle mc<sup>2</sup>-Mischsysteme können z.B. das kompakte crystal umfassen, das im Controller-Modus als Erweiterung bzw. Ergänzung für Lawos mc<sup>2</sup>-Produktionsmischpulte fungieren kann, was die Steuerung komplexer Produktionen noch effizienter gestaltet, oder es erlaubt Sound-Designern oder Regisseuren, direkten, aber beschränkten Eingriff zu geben. Hinzu kommt die Möglichkeit, die nunmehr bis zu 256 verfügbaren AUX-Busse für Personal Monitoring-Zwecke zu nutzen, wobei die Künstler die Möglichkeit haben, sich ihre Monitor-Abmischung komfortabel per Tablet selbst einzustellen.

Dank Lawos Plattform-Ansatzes steht für jede Veranstaltungsgröße und Anwendung eine maßgeschneiderte Lösung zur Verfügung. Ergänzend zu den eventspezifischen Neuerungen können sich Besucher am Lawo-Stand über das gesamte IP-basierte Lösungsangebot informieren, einschließlich .edge und den neuesten HOME Apps. Als besonderen Ausblick auf zukünftige Entwicklungen präsentiert Lawo erstmals sein Dynamic EQ-Konzept sowie dezentrale Touchbedienung. Beide Features werden voraussichtlich im Sommer 2025 verfügbar sein. Lawos Dynamic EQ erweitert das aktuelle EQ Modul, während die dezentrale Touchbedienung eine noch flexiblere Bedienung, vor allem in verteilten Systemen oder im Zwei-Mann-Betrieb erlaubt.

Lawo lädt alle Interessenten herzlich ein, diese Innovationen live auf der Prolight + Sound 2025 zu entdecken. Das Expertenteam freut sich darauf, die neuen Funktionen in detaillierten Demonstrationen vorzustellen und eventuelle Fragen zu beantworten.

[www.lawo.com](http://www.lawo.com)